

Poststrasse 25
3071 Ostermundigen
Telefon +41 31 635 94 00
www.jgk.be.ch/regierungsstatthalter
rsta.bemi@jgk.be.ch

29. Januar 2020

Medienmitteilung

Strittige Temporeduktionen in der Stadt Bern: Der Regierungsstatthalter Bern-Mittelland tritt auf vier Beschwerden nicht ein.

Beim Regierungsstatthalter Bern-Mittelland sind 13 Beschwerden gegen Temporeduktionen in der Stadt Bern hängig. Auf die ersten vier Beschwerden, die unterschiedliche Temporeduktionen betreffen, tritt der Regierungsstatthalter wegen fehlender Legitimation der Beschwerdeführenden nicht ein.



Im Jahr 2019 sind beim Regierungsstatthalter Beschwerden gegen 13 Temporeduktionen in der Stadt Bern eingereicht worden. In einem ersten Schritt hat er nun vier dieser Beschwerden geprüft. Auf diese tritt er mangels Legitimation der Beschwerdeführenden nicht ein. Gleichzeitig hält der Regierungsstatthalter fest, dass die entsprechenden Temporeduktionen an und für sich nicht zu beanstanden sind.

Folgende Temporeduktionen sind von den aktuellen Entscheiden des Regierungsstatthalters betroffen:

- Tempo 20 km/h Viktoriaplatz (Hinweis: keine Begegnungszone)
- Tempo 30 km/h Jungfrau- und Marienstrasse
- Tempo 30 km/h Dalmazibrücke sowie Aar-, Marzili- und Sulgeneckstrasse
- Tempo 30 km/h Elfen- und Brunnadernstrasse

Nach Rechtskraft der Entscheide des Regierungsstatthalters kann die Stadt Bern die verfügbaren Verkehrsmassnahmen umsetzen. Vorbehalten bleibt ein allfälliger Weiterzug an das Verwaltungsgericht des Kantons Bern.

Über die anderen Beschwerden wird der Regierungsstatthalter später entscheiden.

**Regierungsstatthalteramt
Bern-Mittelland**

Christoph Lerch
Regierungsstatthalter

Ergänzende Auskünfte: Christoph Lerch, Regierungsstatthalter, Telefon 031 635 94 00, zwischen 10 und 12 Uhr